

Firma:
Bereich:

Betriebsanweisung
gemäß GefStoffV

Rev.: 00
Stand: 08/2021
Freigabe: IR

Gefahrstoffbezeichnung: Lozopren plus AF

Produkt: Instrumentendesinfektionsmittel (Konzentrat), tensidhaltig
Form: Flüssigkeit
Farbe: Klar
Geruch: Charakteristisch

Gefahren für Mensch und Umwelt



H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H314 Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H373 Kann die Organe schädigen (Niere) bei längerer oder wiederholter Exposition.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung. Material ist brennbar, aber nicht leicht entzündbar.



Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



P260 Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Für ausreichende Belüftung sorgen.
P280 Schutzhandschuhe (Chemikalienschutz)/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen. Nicht zum Verspritzen oder Versprühen verwenden.
Augen-/Hautkontakt vermeiden. Bei Verwendung nicht essen und trinken. Hand- und Hautschutzplan beachten.
Von Hitze, Zündquellen fernhalten, nicht rauchen.
P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Nur in geeigneten Behältern und aufrecht lagern bei einer Temperatur von 5 – 25 °C.
Unverträgliche Materialien: Oxidationsmittel, Kupfer, Bronze, Messing, Kunststoffe (Acrylpolymer, Polycarbonate).

Erste Hilfe / Notfall



Notrufnummer: 112

Ersthelfer rufen

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Bei Verschlucken: P301+P330+P331 Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt anrufen.

Bei Augenkontakt: P305+P351+P338 Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen. Sofort Arzt anrufen.

Bei Hautkontakt: P303+P361+P353+P363 Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort wechseln und vor erneutem Tragen waschen. Haut mit Wasser abwaschen oder duschen. Arzt hinzuziehen, verursacht schlecht heilende Wunden.

Bei Einatmen: P304+P340 Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Geeignete Löschmittel: Sprühwasser, alkoholbeständiger Schaum, Feuerlöschpulver, Kohlendioxid (CO₂)

Ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

Arbeitsunfälle dem Vorgesetzten melden und ordnungsgemäß dokumentieren.



Sachgerechte Entsorgung



P391 Verschüttete Mengen aufnehmen. Rutschgefahr durch verschüttetes Produkt.
Absorbierende Stoffe: Z.B. Sand, Kieselgur, Säure-/Universalbindemittel, Sägemehl
Wassergefährdungsklasse (WKG) 3. Eindringen in die Kanalisation, in Oberflächen-/ Grundwasser verhindern. Verunreinigtes Waschwasser zurückhalten und entsorgen.

P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften der Entsorgung zuführen. In geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen. Produkt und Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.